



Erratum zu: Behemoth als Partner und Feind des Leviathan

Horst Bredekamp

S. 433, 3.–4. Zeile: „Zum rechten Rand hin ist die Signatur des Künstlers in Wellenform eingetragen: *W[illiam] Blake invenit et sculp[si]t*: ‚William Blake hat dies erfunden und gestochen.‘“

S. 443, letzte Zeile: „In der christlichen Überlieferung, die an die rabbinische Tradition anknüpfte,⁴⁸ kam dem *Liber Floridus*, einer der großen illustrierten Enzyklopädien des Mittelalters ...“

S. 447, 3. Absatz, 1. Zeile, statt: 1450/60: 1150/70.

S. 448, 2.–4. Zeile: „Eine zweite, unabhängige Imagination der beiden Bestien stammt aus der in der Mitte des vierzehnten Jahrhunderts geschaffenen *Concordantiae Caritatis* des zisterziensischen Theologen Ulrich von Lilienthal. Besonders eindrucksvoll ist die Darstellung in der ca. 1460/1470 geschaffenen New Yorker Abschrift (Abb. 17)⁶⁰.“

S. 450, vorletzte Zeile: „Isidor von Sevilla zufolge gehört zu dieser postlapsarischen Rechtspraxis die Abschreckung des Bösen und des Ungläubigen, um die *natura corrupta* des Menschen in Schach halten zu können.“

S. 453, 8. Zeile: „Sie ist mit dem Titel *Leviathan* überschrieben, der wie im Buch Hiob die Angst über die Erde tanzen lässt.“

S. 453, 19. Zeile: „... Tradition, die den Begriff Leviathan aus dem hebräischen *liv'iah* als dem ‚Zusammensetzen‘ ableitete ...“

S. 453, 24. Zeile: „... erkannte in dem Kompositcharakter der beiden Monstra das immer neu zusammengesetzte *additamentum*, das sowohl ein ...“

S. 453, 28.–30. Zeile: „... eine Doppelbedeutung des Leviathan an: sowohl als *magnus piscis*, ‚großer Fisch‘, wie auch als *societas*, ‚Gesellschaft‘.⁶⁹ Nach einer Reihe von Reflexionen des *additamentum* als Grundformel ...“

S. 455, 3. Zeile: „... war die Grundidee des *Leviathan* vorformuliert.“

© VS-Verlag 2009

Die Onlineversion des Originalbeitrages ist erreichbar unter
doi:[10.1007/s11578-009-0054-1](https://doi.org/10.1007/s11578-009-0054-1)

Prof. Dr. H. Bredekamp (✉)

Institut für Kunst- und Bildgeschichte, Humboldt Universität, Berlin, Deutschland
E-Mail: horst.bredkamp@culture.hu-berlin.de

S. 455, 3. Zeile von unten: „Art goes yet further, imitating that Rationall and most excellent work of Nature, *Man*.“

S. 456, 1.–2. Zeile: „... and in which, the *Soveraignty* is an Artificial *Soul*, as giving life ...“

S. 456, 11. Zeile: „In einer okkulten Schrift, die zwischen dem 1. Jahrhundert vor Christus und dem 3. Jahrhundert nach Christus entstanden ist, dem *Asklepius*, hatte Hobbes ...“

S. 459, 13. Zeile: „... sei durch den Zangengriff der Vertreter eine *Potestas indirecta*, wie sie von Kirchen ...“

S. 463, 15. Zeile: „In einem drei Jahre nach dem *Leviathan* im Februar 1941 gehaltenen ...“

S. 464, 10 und 16: „In Franz L. Neumanns zuerst 1942 und dann nochmals in erweiterter Form 1944 publiziertem *Behemoth* erschien ... Dort legte er mit dem *Behemoth* eine umfassende Strukturanalyse der Naziherrschaft vor ...“

S. 466, 4. Absatz, Abb. 22: entfällt.

S. 468, 15., 17. und 19. Zeile: „... die sich zur Identifikation jedes einzelnen Mitglieds der Gruppe Decknamen aus Herman Melvilles *Moby Dick* wählte.¹⁰⁵ Melville zählte Hobbes *Leviathan* zu seinen Anregungsquellen. Unter Hinweis auf den *Leviathan* der *New Left* gab sich die deutsche Zeitschrift ...“

S. 469, 3. Absatz, statt Abb. 23: 26.

S. 470, 3. Absatz, statt Abb. 24: 27, statt Abb. 25: 28.

S. 471, 2. Absatz, statt Abb. 26: 29.

S. 472, statt Abb. 27: 30.

S. 473, 2. Absatz, statt Abb. 28: 31.